Gemeinde Büchen

Beschlussvorlage

Bearbeiter/in:

Dr. Heinz Bohlmann

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Datum

Beratung:

Konzeption zur zukünftigen Nutzung des Kulturzentrums Priesterkate

Die Besucherzahlen der Dauerausstellung sind rückläufig, zwei Räume der Priesterkate im Dachgeschoss bisher nicht öffentlich genutzt, der Verkauf von Kaffee und Torten durch das Personal der Priesterkate durch einen erhöhten Aufwand nicht mehr zu leisten. Aus diesen Gründen sollen das Nutzungskonzept des Kulturzentrums weiter entwickelt und die Räumlichkeiten künftig effizienter genutzt werden. Zusätzliche Räume sollen einer öffentlichen Nutzung zugeführt werden. Folgende Veränderungen werden daher vorgeschlagen:

Durchführung zusätzlicher Kulturveranstaltungen und weiterer Rabattaktionen

Zusätzliche Sitzplätze für Veranstaltungen in der Diele

Marketingmaßnahmen für zusätzliche standesamtliche Trauungen und Vermietungen an Vereine und Verbände sowie weitere Organisationen für Fortbildungsveranstaltungen

Präsentation von Exponaten aus der Geschichte Büchens (ehemalige innerdeutsche Grenze und Delvenau-Stecknitz-Kanal) in den zwei beheizbaren Lagerräumen im Dachgeschoss für Besucher des Cafes sowie für Schulklassen und angemeldete Besuchergruppen mit besonderer Einzelbetreuung und Begleitung.

Präsentation von Themen aus der Region Büchen in den für das Cafe und in den von weiteren Personengruppen genutzten Räumen im Erdgeschoss. Das Cafe soll künftig von Frau Karin Borchers aus Schulendorf als Pächterin betrieben werden.

Beschlussempfehlung:

Der JuKuSpo-Ausschuss beschließt die Konzeption zur zukünftigen Nutzung des Kulturzentrums Priesterkate in der von der Gemeindeverwaltung vorgelegten Fassung vom 21.02.2014.